

Gericht

AUSL EGMR

Rechtssatznummer

RS0128085

Entscheidungsdatum

19.12.2018

Geschäftszahl

Bsw37060/06; Bsw59752/13; Bsw20452/14

Norm

MRK Art14

1.ZPMRK Art1 II

Rechtssatz

Ein Anspruch kann auch dann in den Anwendungsbereich von Art 1 1.ZPMRK fallen – und damit die Anwendbarkeit von Art 14 MRK begründen – wenn überhaupt kein Entzug oder ein anderer Eingriff in das vorhandene Vermögen des Bf. vorliegt. (Bem: J. M. gg. das Vereinigte Königreich)

Entscheidungstexte

TE AUSL EGMR 2010-09-28 Bsw 37060/06

Beisatz: Hier: Behauptete Diskriminierung eines Elternteils hinsichtlich des Unterhalts für das beim anderen Elternteil lebende Kind. (Bem: J. M. gg. das Vereinigte Königreich) (T1); Veröff: NL 2010,300

TE AUSL EGMR 2017-03-23 Bsw 59752/13

Vgl auch; Beisatz: Es kommt darauf an, ob ein nach dem innerstaatlichen Recht durchsetzbarer Anspruch auf den umstrittenen Vermögenswert besteht. (Wolter und Sarfert gg. Deutschland) (T2); Veröff: NL 2017,166

TE AUSL 2018-12-19 Bsw 20452/14

vgl; Beisatz wie T2

Anm: Veröff: NL 2018,562

European Case Law Identifier

ECLI:AT:AUSL000:2010:RS0128085